



# STADT DÜREN BEBAUUNGSPLAN NR 148

## GEBIET MÜHLENWEG - GRÜNER WEG - SCHWERINGSTR. - STRESEMANNSTR. - ERNST-REUTER-STRASSE



Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung vom 4. 4. 1979 die 1. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 13 BBAUG beschlossen.

Die 1. Änderung betrifft die Flurstücke Nr.: 502, 1002, 1004 und 1005.

Düren, den 5. 4. 1979

Bürgermeister: *[Signature]*  
 Stadtdirektor: *[Signature]*

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 12 BBAUG durch Bekanntmachung vom 5. 6. 1979 als Satzung rechtsverbindlich geworden.

Düren, den 6. 6. 1979

Der Stadtdirektor: *[Signature]*  
 (Lehmkuhl)  
 Stadtbauinspektor

Die Stadtverordnetenversammlung hat in der Sitzung vom 21. Februar 1980 die 2. Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 13 BBAUG beschlossen.

Die 2. Änderung betrifft den so umrandeten Bereich.

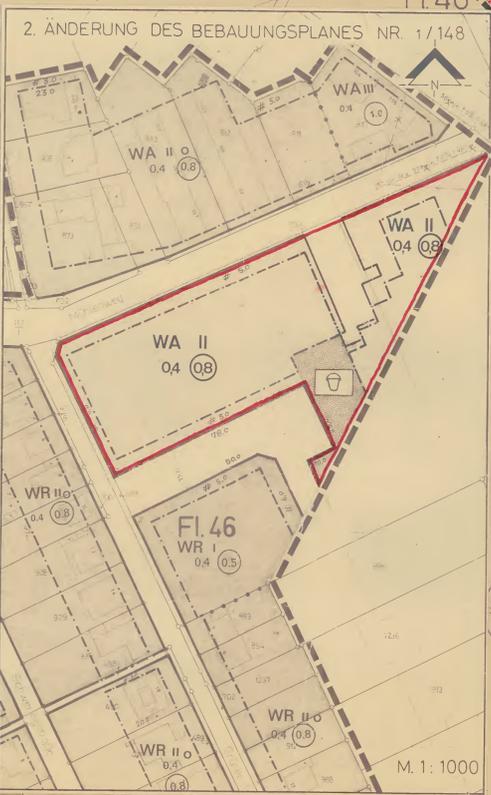
Düren, den 22. Februar 1980

Bürgermeister: *[Signature]*  
 Stadtverordneter: *[Signature]*  
 Stadtdirektor: *[Signature]*

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBAUG durch Bekanntmachung vom 12. April 1980 als Satzung rechtsverbindlich geworden.

Düren, den 14. April 1980

Der Stadtdirektor  
 In Vertretung: *[Signature]*  
 Stadtbauinspektor



gehört zur Genehmigung vom 12. Dez. 1972

Regierungspräsident  
 in Düren: *[Signature]*

**7. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 1/148**

Diese Bebauungsplanänderung beruht auf den nachstehend genannten Bestimmungen des § 7 Gemeindeordnung NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NW. S. 856), Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141), Bauutzungsverordnung – Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke – in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I. S. 132).

Die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 1/148 ist gemäß § 2 Abs. 1 und 4 Baugesetzbuch in der Sitzung des Rates der Stadt Düren vom 29.01. 2003 beschlossen worden.

Düren, den 03.02. 2003

Bürgermeister: *[Signature]*  
 Mitglied des Rates: *[Signature]*

Auf die frühzeitige Beteiligung der Bürger an der Bauleitplanung wird gemäß § 3 Abs. 1 Satz 2 Baugesetzbuch verzichtet. Der Rat der Stadt Düren hat in der Sitzung vom 29.01. 2003 die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch angeordnet.

Die 7. Änderung des Bebauungsplanes hat in der Zeit vom 20.02. 2003 bis 21.03. 2003 einschließlich öffentlich ausliegen.

Düren, den 24. 03. 2003

Am für Stadtentwicklung-Planung: *[Signature]*

Die 7. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch vom Rat der Stadt Düren am 23. 07. 2003 als Satzung beschlossen worden.

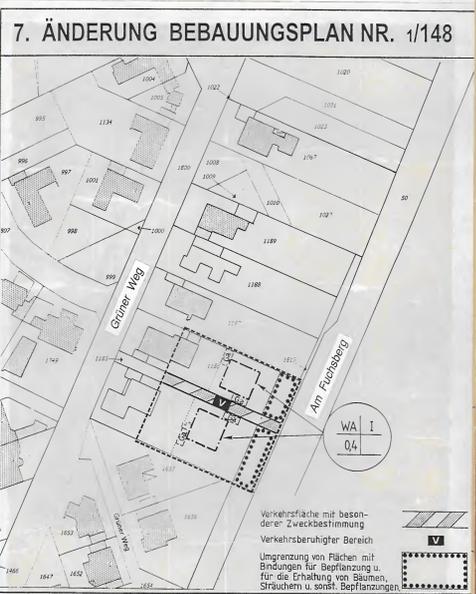
Düren, den 28. 07. 2003

Bürgermeister: *[Signature]*  
 Mitglied des Rates: *[Signature]*

Die 7. Änderung des Bebauungsplanes ist gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch mit der Bekanntmachung vom 29. 10. 2003 rechtsverbindlich geworden.

Düren, den 29. 10. 2003

Techn. Beigeordneter: *[Signature]*



**TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

- Pro Gebäude sind lediglich 2 Wohneinheiten zulässig.
- Auf den nicht überbaubaren Grundstücksflächen sind Garagen, Stellplätze und Nebenanlagen unzulässig.

**GESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN:**

Die Dachneigung des Hauptdaches darf 30 Grad nicht überschreiten.  
 Die Drempehöhe (gemessen zwischen Dachgeschossfußboden und Unterkante Drempeplatte) darf maximal 20 cm betragen.  
 Flachdächer sind ebenfalls zulässig.

Zeichen der Karteunterlage	Art der baulichen Nutzung	Maß der baulichen Nutzung	Bauweise, Baugrenzen	Bauliche Anlagen u. Einrichtungen für den Gemeinbedarf	Verkehrsfächen	Flächen für Versorgungsanlagen	Baugestaltungsvorschriften	Unverbindliche Entwürfen
Wohngebäude Wirtschaftsgebäude Öffentliche Gebäude Geschoßdach Gemarkungsgrenze Flurgrenze Flurstücksgrenze	Kernwohngebiete Reine Wohngebiete Allgemeine Wohngebiete Mischgebiete Sondergebiete Grünflächen Parkanlage Badeplatz Freizeitanlage	Kerngebiete Bewohnungsgebiete Geschlossenes Bauwesen Mischgebiete Sondergebiete Flächen für die Landwirtschaft Flächen für die Forstwirtschaft Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft	Sonderbauweise nach bes. Festsetzung Offene Bauweise nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig nur Hausgruppen zulässig geschlossenes Bauwesen Bauweise Baugrenze Sonstige Darstellungen und Festsetzungen	Baugrundstücke für den Gemeinbedarf Verw. Gebäude Schule Krankenhaus Theater Post Kirche Hallenbad Kindertagesstätte Waldgarten Schultraum Feuerwehr Abgrenzung unterschiedl. Nutzung Grenze d. räuml. Geltungsbereiches d. Bebauungsplanes Von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen Führung oberirdischer Versorgungsanl. u. Hauptwasserleitungen	Straßenverkehrsflächen Öffentliche Parkflächen Straßenbegrenzungslinie Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen Besondere Festsetzungen Zu schützende Bäume Spritzlaun Hecke Spritzlaun 80 cm in lebender Hecke Kanaldeckel Kanalsohle	Baugrundst. für Versorg. Anl. Elektr. Werk Gaswerk Wasserbehälter Kernzeichen und nachrichtliche Übernahmen Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Überschwemmungsgebiet Umgrenzung der Sanierungsgebiete	Gemäß § 103 Bau O.N.-W vom 25.6.1962 (GV.NW.S.373) sowie § 4 GO. NW. v. 28. Okt. 1952 (GS.NW.S.167) ist in diesem Plan festgelegt: FD Flachdach TH Traufhöhe in m SH Sockelhöhe in m Drempl in m Fassade Materialien Arkaden Ausrichtung des Baukörpers	Bushaltestelle Kanaldeckel Wegeführung, Teilungsvorschläge Böschungen usw.

Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist und die Kartengrundlage die rechtmäßigen Eigentumsverhältnisse enthält.

Der dargestellte Zustand entspricht der Örtlichkeit.

Düren, den 25. 6. 1971

Stadt. Obervermessungsamt: *[Signature]*  
 Stadtbauinspektor: *[Signature]*  
 Stdt. Baurat: *[Signature]*  
 Stadtplanungsamt: *[Signature]*  
 Oberbürgermeister: *[Signature]*  
 Stadtverordneter: *[Signature]*  
 Oberstadtdirektor: *[Signature]*  
 Stdt. Baurat: *[Signature]*  
 Stadtplanungsamt: *[Signature]*  
 Oberbürgermeister: *[Signature]*  
 Stadtverordneter: *[Signature]*  
 Oberstadtdirektor: *[Signature]*

Der Plan ist gemäß § 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (Bundesgesetzblatt I. S. 341) in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 14. 3. 1972 beschlossen worden.

Der Plan hat gemäß § 2 Abs. 5 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (Bundesgesetzblatt I. S. 341) in der Zeit vom 15. 5. 1972 bis 15. 6. 1972 ausliegen.

Düren, den 16. 6. 1972

Stdt. Baurat: *[Signature]*  
 Stadtplanungsamt: *[Signature]*  
 Oberbürgermeister: *[Signature]*  
 Stadtverordneter: *[Signature]*  
 Oberstadtdirektor: *[Signature]*

Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (Bundesgesetzblatt I. S. 341) mit Verfügung vom 19. 11. 1972 genehmigt worden.

Aachen, den 19. 11. 1972

Der Regierungspräsident: *[Signature]*  
 L.A.: *[Signature]*

Düren, den 19. 4. 1973

Stadtbauinspektor: *[Signature]*

**BEB. PLAN NR. 148**  
**MÜHLENWEG - GRÜNER WEG - USW.**

MASSTAB 1:1000